

Pfarreiengemeinschaft Ammersee-Ost  
Bahnhofstr. 4  
82211 Herrsching

15. September 2023

Sehr geehrter Bischof Dr. Bertram Meier,

Sie, unser Bischof, wurden zu einem der Delegierten der Weltsynode (2021 – 2024) berufen, die in Rom stattfindet.

Wir gratulieren Ihnen dazu sehr herzlich!

Gleichzeitig möchten wir Ihnen gerne unseren tiefen Wunsch mit auf den Weg geben, dass Sie die Rückmeldungen aus der Synodalen Übung im Bistum Augsburg im Rahmen des Synodalen Prozesses zur Weltsynode und die Ergebnisse aus den vier Foren des Synodalen Wegs in Deutschland im Oktober in Rom mit vollem Gottvertrauen einbringen und umsetzen.

Die weltweiten Rückmeldungen zeigen, dass wir mit unserem Anliegen nach Erneuerung der katholischen Kirche in Deutschland (Synodaler Weg und Aufruf zum Synodalen Prozess) nicht alleine sind, dass es einen hohen Deckungsgrad der Forderungen nach Veränderung aus den unterschiedlichen Ländern und Kontinenten gibt.

Das Motto des Aufrufs von Papst Franziskus zur Weltsynode lautet „Mach den Raum deines Zeltes weit!“ (Jesaja 54, 2). Auch die Rückmeldungen zu diesem Motto zeigen, dass es weltweit den großen Wunsch nach „lebendiger Vielfalt“ und nicht nach „lebloser, verstaubter Uniformität“ im Zelt Gottes gibt.

An der Basis unserer Glaubensgemeinschaft, in unserer Pfarreiengemeinschaft, sehen wir, wie wir, jährlich steigend, Mitglieder durch Austritt verlieren, die ihren Platz nicht mehr in dem derzeit engen, ausgrenzendem Zelt der katholischen Kirche finden. Wir sehen die, die zwar statistisch noch Teil unserer Gemeinschaft sind, aber aufgrund der Diskrepanz zwischen der eigentlichen Botschaft Christi und dem Verhalten und Auslegungen durch einige Mitglieder der Amtskirche (z.B. Machtmissbrauch, sexueller Missbrauch und langsame Art der Aufarbeitung und Vertuschung, Ausgrenzung von Frauen in Weihe-Ämtern und -Funktionen, Ausgrenzung von Menschen aufgrund ihrer sexuellen Orientierung, Festhalten am Pflichtzölibat, dubioser Umgang mit Finanzen, etc.) keinen Bezug mehr zur Kirchengemeinschaft haben. Und wir sehen auch die, die die Hoffnung noch nicht aufgegeben haben, die sich am Synodalen Prozess beteiligt haben, sich im Gebet, in Fürbitten und Schritt-für-Schritt-Gebeten für die Erneuerung der Kirche einsetzen, sich im Gesprächskreis „Die Kirche brennt...!“ mit unserer Situation der Kirche aktiv auseinandersetzen, das Gottvertrauen noch nicht verloren haben und noch an eine Erneuerung unserer Kirche glauben.

Somit besteht auch in unserer Pfarreiengemeinschaft sehr großes Interesse daran, dass die weltweiten, synodalen Rückmeldungen ernst genommen und von der Weltsynode umgesetzt werden.

Sie haben in einer Ihrer Predigten Anfang August 2023 gesagt: „*Wir müssen zurück zu den Quellen – ad fontes – gehen. Vertrauen wir auch heute inmitten von Kontroversen und Ungeduld, von Beharrenwollen und Aufbruchsstimmung, dass Gott alle Wege mitgeht (A. Delp) – auch die synodalen!*“

In diesem Sinne beten wir, dass die Delegierten der Weltsynode anerkennen, dass Gott auch alle Wege im Vorfeld der Synode (Gedanken und Rückmeldungen der Gläubigen) mitgegangen ist.

Ihnen wünschen wir, dass Sie mit vollem Gottvertrauen, geleitet durch den Heiligen Geist, der Botschaft unseres Bruders Jesus folgen und sich für die synodalen Rückmeldungen des Volkes Gottes zur Erneuerung der Kirche mutig einsetzen und diese umsetzen.

Mit besten Wünschen und Gottes Segen

Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft Ammersee-Ost,

[Auflistung aller Unterstützer:innen]

**Dieser Brief kann unterschrieben werden, indem Sie Namen, Vornamen und eventuell Ort/Pfarrei in die vorliegende Unterschriftenliste eintragen oder ein kurzes Mail an: [fragebogen@pg-herrsching.de](mailto:fragebogen@pg-herrsching.de) schicken.**

**Der Brief wird am 15.09.2023 mit der Auflistung aller Unterzeichner:innen an Bischof Bertram übergeben.**